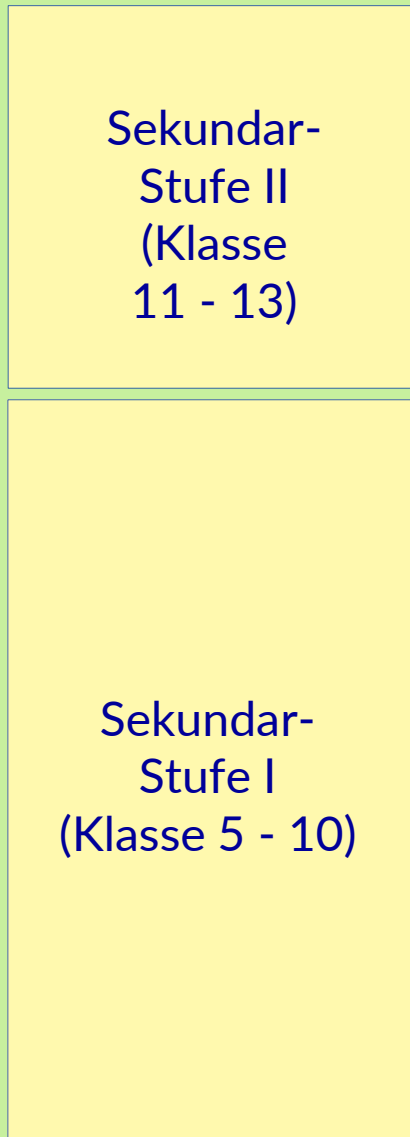


# Latein am CvO



# Zum Latinum am



**Latein als zweite  
Fremdsprache**



[Latein als dritte  
Fremdsprache\*  
(Wahlpflichtbereich)]

\* Dieses Angebot kommt erfahrungsgemäß nicht mehr zustande. Auch eine Fortführung in der Sek II wäre nur bei entsprechender Kursstärke möglich.

**Beachten Sie: wer am CvO sicher Latein in seiner Schullaufbahn machen und das Latinum erwerben möchte, muss die Sprache in Klasse 7 wählen!**

# Warum Latein?

*Was soll mein Kind denn damit?*

*Das spricht doch keiner mehr!*

# Das Imperium Romanum -

zu seiner Zeit ein Weltreich

Das römische Reich  
unter Trajan 98 - 117 n. Chr.



# Latein – Zugang zur europäischen Kultur

Die griech.-röm. Kultur prägt die geistigen  
und kulturellen Grundlagen Europas.



Titusbogen, Rom, 81 n.  
Chr.



La Grande Arche, Paris,  
1989

Unsere Wurzeln sind  
römisch.



Aquädukt in der  
Eifel



Latein war die Sprache  
der Wissenschaften.

# Latein – ein Schlüssel zu vielen Türen



# Latein – eine Sprache mit System

Grammatisches Grundgerüst  
für alle Sprachen

Verständnis für das System Sprache

# Latein hilft „Lernen“ zu lernen

- Systematisches und analytisches Denken
- Unterscheidungsvermögen
- Ausdauer
- Konzentrationsfähigkeit
- Lesekompetenz und Textverständnis



„Studenten mit Latinum können deutsche Texte besser lesen und verstehen als ihre Kommilitonen ohne die Qualifikation. Zu diesem Ergebnis kommt eine Untersuchung des Kölner Philologen Wolfgang Dieter Lebek.“  
(Rheinische Post vom 26.2.2005, vgl. auch Süddeutsche Zeitung 15.1.2015)



# Lateiner sind Kinder, die z.B.

einer Sache gerne  
auf den Grund gehen

die Ausdauer haben,  
auch mal  
umfangreichere  
Bücher zu lesen

Freude an Denkspielen,  
Puzzles oder Schach haben

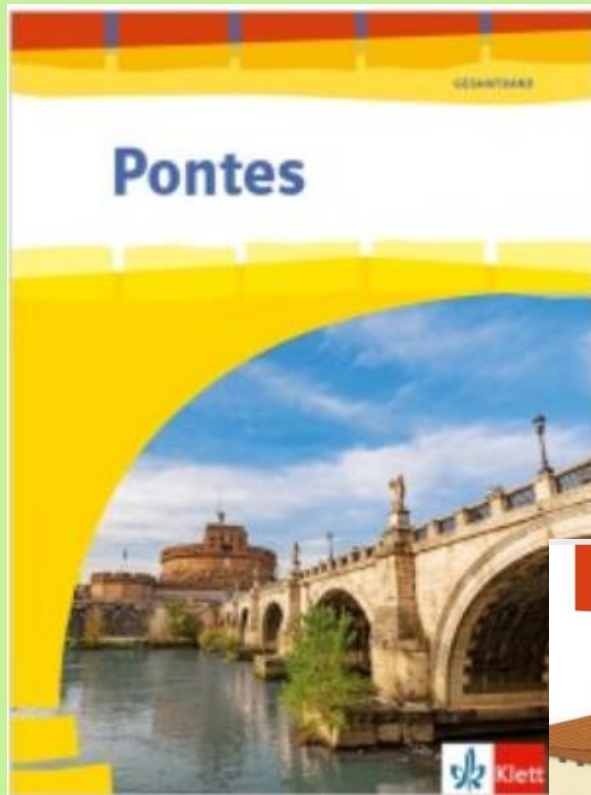


sich intensiv auf  
eine Sache konzentrieren

gut nachdenken  
können und  
wollen

Sinn für  
Ordnungen  
und Systeme haben

sich auch für Mathematik und die  
Naturwissenschaften interessieren



# Lateinunterricht am



## Lektion 4 In der Schule

### 1 Komm und lies!

- Lucius ist verzweifelt! Er muss die fehlenden Formen ergänzen und kann es nicht. Hilf ihm und schreibe auch den Infinitiv und die deutschen Bedeutungen dazu.

Imperativ (Sg.)	Imperativ (Pl.)	Infinitiv
roga!	rogate!	rogare
frage!	fragte!	rogare
aud!	scribite!	frogen
cup!		

- Nun muss Lucius auch noch lesen. Das ist gar nicht so einfach, denn die Römer schrieben ohne Worttrennung. Du kannst helfen: Trenne durch Striche die Wörter voneinander. Du findest darunter vier Imperative. Schreibe sie heraus und übersetze sie.



- Die Anfangsbuchstaben der in Übung 1b gefundenen lateinischen Imperative ergeben eine weitere Imperativform. Wie heißt sie und wie lautet die deutsche Bedeutung?

### 2 Schule und anders

- Jeder von euch markiert an den Schildchen der Buchrollen diejenigen Wörter farbig, die zum Sachfeld „Schule“ gehören. Vergleiche die Ergebnisse und merke abweichende Bedeutungen.

- Wie ihr generiert habt, befindet sich noch andere Wörter darunter. Zu welchem Sachfeld gehören sie? (lateinischer Begriff!)



## 1 Wohnen im alten Rom

Die Cornelier sind eine wohlhabende Familie. Sie besitzen ein schönes, großes Haus mit einem großen Empfangsraum (Atrium) und einem von Säulen umgebenen Garten (Peristyl). Heute kommt der Großvater zu Besuch. Er hat geschäftlich in der Stadt zu tun und nutzt die Gelegenheit, die Familie wiederzusehen. Wie in Rom üblich will die Familie am Nachmittag gemeinsam essen. Die Sklavinnen sind mit den Vorbereitungen beschäftigt.

- Auf dem Bild erkennst du noch weitere Räume. Beschreibe, wofür sie genutzt werden.



Atrium (1), Atrium (2)

### PRÄPARATION

Ein *triumviratus*

- Servus laborat. Serva laborat.
- Cornelia servum et servam videt!
- Cornelii: „Ubi est mater?“
- Cornelia matrem quaerit!



1 Nenne die Personen, die Cornelia sieht. Übersetze dann.

- Gib an, wie du nach den Wörtern servum, servam und matrem fragen kannst. Beschreibe, wie sich diese Wörter in den einzelnen Sätzen verändern.

- Üben: Schreibe die Wörter, die in dem neuen Kasus stehen, in dein Heft. Unterstreiche das Erkennungsmerkmal der neuen Formen.

avum - domina - filia -  
catellam - patrem -  
dominus - filium

## Aufregung im Haus der Cornelia

- Lies den Text durch und nenne die Personen, die im Text vollkommen. Arbeite anhand des Erläuterungstextes und des Bildes auf S. 16 heraus, wo diese Personen sich gerade befinden und was sie tun.

Aulus ludit. Cornelia cantat et gaudet, nam hodie avus venit. Familia avum expectat.  
Subito clamor est. Servus clamat: „Issa, Issa!“  
Cornelia servum audit et rogat: „Quid est?“  
In atrium currit et catellam quaerit. Catellam non videt. Sed patrem videt. Cornelia patrem rogat: „Ubi est catella?“  
Ubi est Issa?“  
Subito Aulus clamat: „Ecce catella!“ Cornelia peristylum intrat. Tum pater peristylum intrat. In cucina est. Nunc cum mater venit, catellam videt, clamat: „Vae, vae!“ Cornelia ridet, nam catella botellum tenet.“

- Informiere dich auf S. 16 über die Wort-/Wortgruppen-Methode. Übersetze dann den Text.
- Gib verschiedene Übersetzungenmöglichkeiten für Subito clamor est. (2-3) an.
- Stelle Vermutungen darüber an, wie die Geschichte weitergeht.



In Atrium ins Atrium  
peristylum (Atrium) des Peristyl  
Vae, vae! Oh, oh!  
botellum (Akkusativ) ein Wirtchen



Atrium eines antiken Wohnhauses (Castellammare di Stabia)



Peristyl (Pompeji)

Wir benutzen die Lehrbücher **Pontes (2019)** aus dem Klett-Verlag mit den dazugehörigen Arbeitsheften und digitalen Materialien

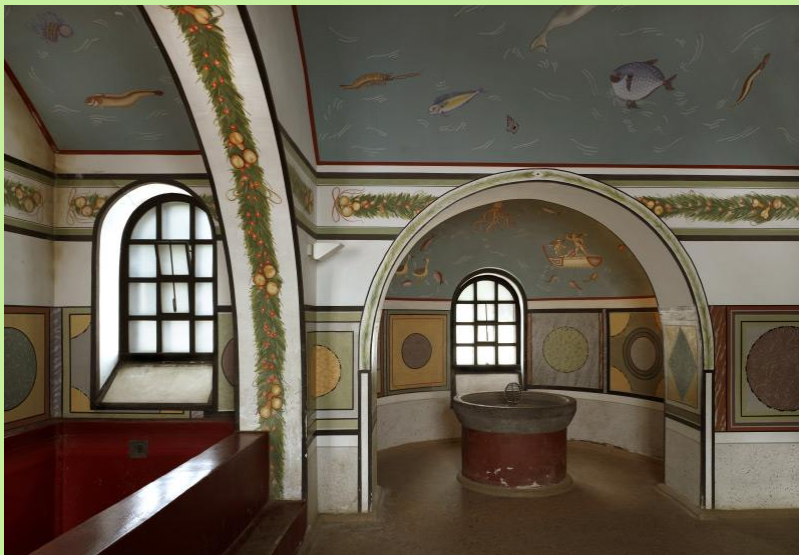


# Latein erleben

in regelmäßigen  
Exkursionen  
unserer Kurse



nach Xanten



...und  
Trier

